Dies ist der Cache von Google von http://www.basware.de/blog/2015-07-10/ZUGFeRD-5-punkte-die-sie-wissensollten. Es handelt sich dabei um ein Abbild der Seite, wie diese am 25. Febr. 2017 20:36:43 GMT angezeigt wurde.

Die aktuelle Seite sieht mittlerweile eventuell anders aus. Weitere Informationen

Vollständige Version **Nur-Text-Version** Quelle anzeigen

Tipp: Um deinen Suchbegriff schnell auf dieser Seite zu finden, drücke Strg+F bzw. 光-F (Mac) und verwende die Suchleiste.

- Land auswählen
- Lösungen
- Kunden
- Das Netzwerk
- Branchen
- **Automotive**
- Blog
- Über uns
- Knowledge Center
- Events
- <u>Investors</u>
- Partner
- Support
- Kontakt
- Zurück
- US & Canada / Global
- Australia & New Zealand
- België
- Belgique
- Danmark
- Deutschland
- France
- Nederland
- Norge
- Singapore
- Suomi
- Sverige
- **United Kingdom**

Toggle navigation

- Über uns
- Knowledge Center
- Events
- Investors
- Partner
- Support
- Kontakt

Anmelden

Land auswählenUS & Canada / GlobalAustralia & New ZealandBelgiëBelgiqueDanmarkDeutschlandFranceNederlandNorgeSingaporeSuomiSverigeUnited Kingdom

basware.de

Lösungen

- Kunden
- Das Netzwerk
- Branchen
- Automotive
- **Blog**

Suchformular

Suche

- 1. Startseite
- 2. Blog
- 3. 5 Punkte, die Sie über ZUGFeRD wissen sollten

Kategorien

- Accounts Payable
- Corporate Responsibility
- E-Invoicing
- Financing Services
- Market trends
- Procurement
- Public Sector
- Purchase-to-Pay

Authors

- Dr. Jörg Schramm
- Borja Fontalva-Cabeza
- Gastautorin im Basware Blog: Dr. Ulrike Beland

- Alham Schmidt

- André von de Finn
- All authors

5 Punkte, die Sie über ZUGFeRD wissen sollten

Achim Kauffmann

Vice President Business Development 10 Juli 2015

Mit der Unterstützung des Formatstandards ZUGFeRD setzt die deutsche Regierung ein deutliches Zeichen für die elektronische Rechnungsverarbeitung. Zunächst für den Einsatz in der öffentlichen Verwaltung

definiert, spielt ZUGFeRD auch eine zunehmend bedeutende Rolle im privaten Sektor, vor allem für kleine und mittlere Unternehmen (KMU).

Seit Juni 2014 steht die finale Version des Formats zum Download bereit und ist spätestens seitdem in aller Munde. Warum dieser Trend mehr ist als nur ein Trend und Sie ihn nicht verpassen sollten:

Impulsgeber öffentlicher Sektor

Erste Pilotprojekte laufen bereits, 2018 soll nach Willen des Bundes und der EU ein großer Teil der öffentlichen Verwaltungen in Deutschland auf elektronischen Rechnungsaustausch mit ZUGFeRD umgestellt haben. Ca. 45-65% der Unternehmen sind Zulieferer für den öffentlichen Sektor, nahezu jeder Privathaushalt erhält Rechnungen von ihm. Somit wird ZUGFeRD in den kommenden Jahren als branchenübergreifendes Standardformat eine immer größere Rolle spielen und auch auf den B2B-Bereich übergreifen. Wie das geht, hat Dänemark gezeigt. Dort wurde bereits im Jahr 2005 gesetzlich vorgeschrieben, dass die Rechnungslegung von Unternehmen an den öffentlichen Sektor nur noch in elektronischer Form möglich ist. Davon waren ca. 70% der dänischen Unternehmen betroffen, die in der Folge ihre Rechnungsverarbeitung auch in der Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen von analog auf digital umgestellt haben.

Wie funktioniert die Rechnungsstellung mit ZUGFeRD?

ZUGFeRD ist ein sehr einfaches Datenformat für den Austausch von elektronischen Rechnungen. Die Rechnung besteht aus einer bildlichen Darstellung, dem pdf-Dokument, darin eingebettet ist eine XML-Datei mit den Rechnungsdaten. Diese ist maschinenlesbar und kann automatisch verarbeitet werden. Die Inhalte des pdfs und der XML-Datei sind deckungsgleich. Allerdings stellt sich noch die Frage, wie die Daten aus dem Buchhaltungssystem in die XML-Datei gelangen. Hier gibt es verschiedene Optionen:

- Das ERP-System verfügt über eine Funktion, die dieses Format (xml-Datei) erzeugen kann.
- Ein externer Konverter, der mit dem ERP-System verbunden wird, erzeugt das Format.
- Ein Dienstleister kann auf Basis eines beliebig strukturierten Formats oder Druckdatenstroms das ZUGFeRD-Format erzeugen (und in dem Fall direkt an den Empfänger übermitteln).

Im einfachsten Fall kann solch eine Rechnung per E-Mail verschickt und empfangen werden. Da E-Mails allerdings meist unverschlüsselt verschickt werden, bietet diese Übertragungsmöglichkeit keine Sicherheit. Für einen sicheren Austausch zwischen Kunden und Lieferanten empfiehlt sich der Versand über ein professionelles E-Rechnungs-Netzwerk wie das Basware Network.

Für wen ist ZUGFeRD geeignet?

Prinzipiell für alle Unternehmen. Elektronische Rechnungsstellung birgt ein großes Einsparungspotential. Mit ZUGFeRD ist dies kostengünstig umsetzbar und einfach zu handhaben. Daher eignet sich dieses Allzweckformat ganz besonders für KMU. ZUGFeRD steht kostenlos zum Download zur Verfügung und einfache Rechnungen können ohne weitere Absprachen zwischen Sender und Empfänger ausgetauscht werden. Durch den Wegfall von Portokosten, der Reduktion von Rechnungsverarbeitungs-, Prüfungs- und Archivierungskosten, sowie der Verkürzung des durchschnittlichen Zahlungsziels ergeben sich für KMU bei elektronischer Rechnungsverarbeitung Kosteneinsparungen von 60-80%.

Vorteile von ZUGFeRD gegenüber bestehenden Formaten

Im Gegensatz zu dem in Europa wohl am etabliertesten Formatstandard EDIFACT ist ZUGFeRD deutlich schlanker gehalten. EDIFACT wird vor allem von großen Unternehmen mit hohem Rechnungsvolumen eingesetzt, die viele Rechnungen an denselben Geschäftspartner schicken. Bei ZUGFerD ist immer eine bildhafte Darstellung Bestandteil der Rechnung – beim klassischen EDIFACT-Austausch (EDI) ist dies nicht (immer) der Fall. Im Vorfeld sind genaue Absprachen und Spezifikationen zwischen den Geschäftspartnern nötig. Die Implementierung ist aufwändig und stellt hohe Ansprüche an das IT-Umfeld. Werden nur wenige Rechnungen verschickt, und dann auch noch an viele unterschiedliche Partner, wie es in KMU in der Regel der Fall ist, lohnt sich die Implementierung eines so komplexen Formates nicht. ZUGFeRD ist hier eine gute Alternative. Unterstützen Geschäftspartner dieses Format nicht, können Anbieter wie Basware es problemlos in ein anderes "übersetzen".

Internationale Kompatibilität/ Unterstützung durch die EU

Das EU-Parlament hat eine Richtlinie verabschiedet, wonach im öffentlichen Sektor ab 2018 Rechnungen nur noch elektronisch verarbeitet werden sollen. In diesem Zusammenhang soll ein grenzüberschreitendes Einheitsformat entwickelt werden. Das ZUGFeRD-Format basiert auf dem anerkannten internationalen

Modell Core Cross Industry Invoice (CII) des internationalen Normungsgremiums (UN/CEFACT) sowie den darauf aufbauenden und auf europäischer Ebene spezifizierten Message User Guidelines (MUG) des CEN. Damit ist der Grundstein für die Etablierung von ZUGFeRD als einheitliches Format auch auf internationaler Ebene gelegt. Darüber hinaus sitzen Vertreter von FeRD im Europäischen Stakeholder-Forum, dessen Aufgabe es ist, die Masseneinführung der elektronischen Rechnungsstellung auf nationaler und EU-Ebene zu unterstützen und Empfehlungen an die EU-Kommission auszusprechen.

Sie möchten mehr über den "Trend" ZUGFeRD erfahren? Dann kann ich Ihnen das Webinar Recording "Elektronischer Rechnungsaustausch mit ZUGFeRD" vom 15. September 2015 empfehlen. Wie wir Sie beim elektronischen Rechnungsaustausch mit ZUGFeRD unterstützen können, darüber gibt auch das Factsheet "Basware E-Invoice ZUGFeRD" Aufschluss.

Kategorie: **E-Invoicing**

Teilen auf

Related posts

Alle Basware Blogs

North America / Global

Purchase-to-Pay

Implementieren Sie Purchase-to-Pay-Prozesse, um Finanz- und Einkaufsfunktionen zu verbinden.

Archive

- o Februar 2017
- o Januar 2017
- o Dezember 2016
- o November 2016
- o Oktober 2016
- September 2016
- August 2016
- Juli 2016
- Juni 2016
- o Mai 2016
- **April 2016**
- März 2016
- Februar 2016
- **Januar 2016**
- Dezember 2015
- November 2015
- Oktober 2015
- September 2015
- <u>August 2015</u>
- o Juli 2015
- Juni 2015
- Mai 2015
- **April 2015**
- März 2015
- Februar 2015
- Januar 2015
- Dezember 2014
- November 2014
- Oktober 2014

- September 2014
- o August 2014
- o Juli 2014
- o Juni 2014
- o Mai 2014
- o April 2014
- o März 2014
- o Januar 2014
- November 2013
- Oktober 2013
- o September 2013
- August 2013
- o Juli 2013
- o Juni 2013
- o Mai 2013
- o April 2013
- o März 2013
- Februar 2013
- o Januar 2013
- o Dezember 2012
- o November 2012
- o Oktober 2012
- September 2012
- o August 2012
- o Juli 2012
- Juni 2012
- o Mai 2012
- o April 2012
- o März 2012
- o Februar 2012
- Januar 2012
- o November 2011

All Months +

All Months +

Basware auf Twitter

Watch the interview of CEO @vesatykkylainen on Basware's year 2016 and focus on cloud https://t.co/cSwCyoErjA https://t.co/2ZuJQu9al1

Learn how switching to #einvoicing helped Panasonic Energy Europe ditch paper invoices, saving them time and money.... https://t.co/wHQXJRM0tu

17.02.2017 06:29:39; Basware; NASDAQ OMX Helsinki Close: 36 EUR; Change: EUR 0.5/1.41%;

Volume: 5662 Folgen Sie uns

Basware Aktienkurs

€36.00 0.00 0.00%

Basware Connection Newsletter

Erhalten Sie per E-Mail monatliche Informationen zu aktuellen Entwicklungen bei e-Invoicing und Purchase-to-Pay

Jetzt abonnieren

Wer wir sind

- o Strategie
- o Geschäftsführung
- o Geschichte und Meilensteine
- Verantwortung des Unternehmens
- Investors

• Was wir anbieten

- Purchase to Pay
- Analytics für Purchase-to-Pay
- Rechnungsautomatisierung
- The Basware Network
- E-Rechnungen empfangen
- Scan & Capture Lösungen
- E-Rechnungen versenden
- e-Procurement
- Reisekostenmanagement
- o Payment-Lösungen
- Consulting
- Einsatz in der Cloud

• Beliebte Links

- Karriere
- The Art of Basware
- Basware news
- Nachrichten
- Kontakt
- Sitemap
- Impressum
- Datenschutzerklärung
- Basware Cookie Policy
- Meine Einstellungen

Select countryUS & Canada / GlobalAustralia & New ZealandBelgiëBelgiqueDanmarkDeutschlandFrankreichNederlandNorgeSingapurSuomiSverigeVereinigtes Königreich

© 2017 Basware